

Für „Buffalo Soldiers“ konnte der wegen seiner Signalwirkung überaus wichtige US-Deal mit Miramax abgeschlossen werden. An „Buffalo Soldiers“ halten wir sämtliche Rechte für den deutschsprachigen Raum und sind darüber hinaus an den Überschüssen aus dem Rest der Welt beteiligt. Ausgesprochen gute Abverkäufe gab es auch für unsere historische Komödie „Triumph of Love“, darunter ein US-Deal mit Paramount.

In unserem neuen Geschäftsfeld Family Entertainment/Animation haben wir auf dem internationalen Cartoon-Festival im September in Garmisch-Partenkirchen einen ersten Verkaufs-Trailer im Rahmen unserer Trickfilm-Auswertung der Kästner-Rechte präsentiert, mit beachtlich positiven Reaktionen der zahlreichen internationalen Interessenten vor Ort. Insgesamt sind 52 Animations-Halbstünder sowie mehrere Trick-Spielfilme zu den Kästner-Titeln geplant. Hierbei sind wir mit namhaften Partnern im Gespräch.

Die Kinoauswertung von „Emil und die Detektive“, die Odeon Film Verleih in Zusammenarbeit mit Constantin Film betrieb, hat im Berichtszeitraum etwa 1,6 Mio. Zuschauer erreicht. Damit ist „Emil und die Detektive“ einer der erfolgreichsten deutschen Filme des Jahres. Für die Videoauswertung, die im November beginnt, sind damit glänzende Voraussetzungen geschaffen.

Ausblick

Der Odeon Film Verleih hat im Oktober in Kooperation mit Concorde Filmverleih mit „Die Klavierspielerin“ einen großen europäischen Film in die deutschen Kinos gebracht. Das in Cannes mit drei Goldenen Palmen ausgezeichnete Werk – mit einer herausragenden darstellerischen Leistung von Isabelle Huppert in der Titelrolle – hat bisher bereits über 200.000 Zuschauer angezogen. „Die Klavierspielerin“ ist dreimal für den Europäischen Filmpreis nominiert, der am 1. Dezember in Berlin vergeben wird. Die Kinoauswertung wird bis Januar 2002 andauern.

Im Anschluß hieran wird der Odeon Film Verleih – wiederum in Kooperation mit Concorde Filmverleih – mit der Kinoauswertung unseres erotischen Thrillers „Mortal Transfer“ von Kultregisseur Jean-Jacques Beineix („Diva“, „Betty Blue“) beginnen.

Im November wurde mit den Dreharbeiten zu unserer deutschen Komödie „Eierdiebe“ in Berlin begonnen. Unter der Regie von Robert Schwentke stehen u.a. Wotan Wilke Möhring („Das Experiment“, „Lammbock“) und Julia Hummer („Crazy“) vor der Kamera. Die deutschen Verleihrechte liegen bei StudioCanal, das gemeinsam mit dem ZDF Co-Produzent des Film ist.

Im Dezember beginnen wir die Dreharbeiten zum „Fliegenden Klassenzimmer“, den unsere Tochter Lunaris Film gemeinsam mit Bavaria produziert – die Fortsetzung der Kino-Hitfolge „Charlie & Louise“ – „Das doppelte Lottchen“, „Pünktchen und Anton“ und „Emil und die Detektive“. Verleih ist Constantin Film. Auch die Auswertung dieses Films beginnt im kommenden Jahr.

Darüber hinaus bereiten wir mehrere Filme für den deutschsprachigen Markt vor. Mit der Vorbereitung u. a. von „Hannas Töchter“ und einer modernen Adaption von „Felix Krull“ sind wir zudem weiterhin im internationalen Geschäft aktiv. Außerdem werden wir auch im kommenden Jahr bei internationalen Co-Produktionen vertreten sein.

Ein besonderes Augenmerk wird das Spielfilmsegment auf die Produktion des großen Kästner-Animations-Rechtepakets verwenden. Weitere Animations- und Featurestoffe aus dem Bereich Family Entertainment sind in Vorbereitung bzw. Akquisition.

Im TV-Segment werden wir im vierten Quartal noch Episoden zu den Serien „SK Kölsch“, „Der Ermittler“, „Die Kommissarin“ und „Ein Fall für zwei“ drehen.

Wichtige Ereignisse nach dem 30.09.2001

Die Bavaria Film GmbH hält, wie in unserer Ad-hoc Mitteilung vom 26. Oktober 2001 berichtet, nunmehr 50,01 Prozent an der Odeon Film AG und demonstriert damit unverändert ihr Vertrauen in unser Unternehmen.

Des weiteren hat sich die Odeon Film AG mit 24,4 Prozent an der Miracle Productions Verwaltungs GmbH in München beteiligt. Das Unternehmen soll in der Konzipierung von Filmfonds beratend tätig sein.

Geiseltage, im November 2001

Der Vorstand

Bilanz

Odeon Film Konzern

	30.09.2001	31.12.2000
	T €	T €
Aktiva		
Anlagevermögen		
Geschäfts- oder Firmenwert	4.699	4.902
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.903	6.073
Finanzanlagevermögen	4.008	0
Sachanlagevermögen	588	584
Latente Steuern	10.292	4.947
Umlaufvermögen		
Vorräte	1.906	1.115
Umsatzabgrenzung	1.031	1.396
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.587	7.191
Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	6.087	6.124
Wertpapiere, flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.833	10.105
Bilanzsumme	46.934	42.437
Passiva		
Eigenkapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	5.113	5.113
Kapitalrücklage	22.844	22.844
Bilanzverlust	-2.994	-2.068
Langfristige Verbindlichkeiten		
Pensionsrückstellungen	587	546
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0	0
Latente Steuern	9.154	3.928
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Umsatzabgrenzung	1.182	1.637
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	710	2.438
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	10.338	7.999
Bilanzsumme	46.934	42.437

Gewinn- und Verlust-Rechnung

Odeon Film Konzern

	QB III/2001 01.07. - 30.09.2001	QB III/2000 ^{**} 01.07. - 30.09.2000	9-Monatsbericht 01.01. - 30.09.2001	9-Monatsbericht ^{**} 01.01. - 30.09.2000
	T €	T €	T €	T €
Umsatzerlöse	10.627	9.828	27.799	28.358
Sonstige betriebliche Erträge	249	12	441	783
Veränderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	114	9	558	22
Andere aktivierte Eigenleistungen	16	122	918	1.781
Gesamtleistung	11.006	9.971	29.716	30.944
Materialaufwand	-9.576	-9.117	-24.482	-25.527
Personalaufwand	-598	-672	-2.629	-2.924
Abschreibungen	-115	-113	-366	-344
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-673	-472	-2.580	-3.079
Betriebsaufwand	-10.962	-10.374	-30.057	-31.874
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) *	44	-403	-341	-930
Finanzergebnis*	47	-465	-376	-860
Ergebnis vor Steuern	91	-868	-717	-1.790
Steuern	-128	45	-209	532
Periodenergebnis	-37	-823	-926	-1.258
Ergebnis je Aktie	-0,02 €	-0,41 €	-0,47 €	-0,63 €

* Die Zahlen wurden um den Internetbereich angepasst.



Veränderung des Eigenkapitals

Odeon Film Konzern

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage*	Bilanzgewinn/ -verlust	Summe
	T €	T €	T €	T €
01.01.2001	5.113	22.844	-2.068	25.889
Konzern-9-Monatsergebnis			-926	-926
30.09.2001	5.113	22.844	-2.994	-24.963

* In der Position Kapitalrücklage sind eigene Aktien in Höhe der Anschaffungskosten abgesetzt.

Cash Flow Rechnung

Odeon Film Konzern

	01.01.- 30.09.2001	01.01.- 30.09.2000
	T €	T €
Periodengewinn (+)/-verlust (-) vor Steuern	-717	-1.790
Berichtigungen für:		
Abschreibungen	503	422
Zunahme Rückstellungen	41	7
Andere zahlungsunwirksame Erträge (-)/ Aufwendungen (+)	-321	-404
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	-494	-1.745
Änderungen im Nettoumlaufvermögen *	2.364	-4.150
Cash Flow aus laufender Tätigkeit	1.870	-5.895
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-6.142	-1.029
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-6.142	-1.029
Nettoabnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-4.272	-6.924
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	10.105	17.373
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	5.833	10.450

* Saldo aus Veränderungen der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen, kurzfristige Verbindlichkeiten, erhaltenen und gezahlten Steuern.

Segmentberichterstattung

Odeon Film Konzern

	Film-Produktion		TV-Produktion		keinem Segment zugeordnet und Konsolidierung		Konzern	
	T €		T €		T €		T €	
01.01-30.09 2001/01.01-30.09 2000	2001	2000	2001	2000	2001	2000	2001	2000
Umsatzerlöse	2.915	716	24.884	27.642	0	0	27.799	28.358
Übrige Erträge	1.255	2.266	593	207	69	113	1.917	2.586
Gesamtleistung	4.170	2.982	25.477	27.849	69	113	29.716	30.944
Segmentaufwendungen	-4.842	-4.708	-23.643	-26.262	-213	-60	-28.698	-31.030
Segmentergebnis	-672	-1.726	1.834	1.587	-144	53	1.018	-86
Nichtzuordnbare Nettoaufwendungen							-1.359	-844
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)							-341	-930
Finanzergebnis							-376	-860
Ergebnis vor Steuern							-717	-1.790
Steuern							-209	532
Periodenergebnis							-926	-1.258

Angaben nach IAS 35 zur Einstellung von Bereichen

Gewinn- und Verlust-Rechnung

Internet

	QB III/2001 01.07- 30.09.2001	QB III/2000 01.07- 30.09.2000	9-Monatsbericht 01.01. - 30.09.2001	9-Monatsbericht 01.01. - 30.09.2000
	T €	T €	T €	T €
Umsatzerlöse	24	115	194	154
Sonstige betriebliche Erträge	1	0	2	0
Veränderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	-30	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Gesamtleistung	25	115	166	154
Materialaufwand	-15	-68	-236	-109
Personalaufwand	-5	-156	-401	-372
Abschreibungen	-1	-42	-137	-98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4	-355	-89	-839
Betriebsaufwand	-25	-621	-863	-1.418
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	0	-506	-697	-1.264

Bilanz

Internet

	30.09.2001	31.12.2000
	T €	T €
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	32	151
Sachanlagevermögen	66	66
Umlaufvermögen		
Vorräte	7	37
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	105	46
Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	10	361
Wertpapiere, flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	1	43
Bilanzsumme	221	704
Passiva		
Eigenkapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	210	210
Kapitalrücklage	193	193
Bilanzverlust	-1.279	-566
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	142
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	1.093	725
Bilanzsumme	221	704

Cash Flow Rechnung

Internet

	01.01 - 30.09.2001	01.01 - 30.09.2000
	T €	T €
Cash Flow aus laufender Tätigkeit	-27	62
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-15	-62
Nettoabnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-42	0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	43	0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	1	0

Der Odeon Film-Konzern hat seine Internet-Aktivitäten im Geschäftsjahr 2001 aufgrund eines Vorstandsbeschlusses vom 24.01.2001 eingestellt. Im Rahmen einer Ad-hoc-Mitteilung am 07.02.2001 wurde dieser Beschluß veröffentlicht.

Die e-commerce-Aktivitäten, die u.a. den Janoschshop und den Schloss-Einstein-Shop umfassen, wurden eingestellt, das Film und TV-Entertainment-Portal Filmstadt.de noch im ersten Quartal geschlossen.

Weder im dritten Quartal noch in der Vorjahresperiode gab es Belastungen aus Steuern vom Einkommen und Ertrag.

Aktienbesitz der Organe zum 30.09. 2001

Vorstand	Stück
Stephan O. Hansch	500
Reinhard Klooss	24.000
Summe	24.500
Aufsichtsrat	Stück
Georg Althammer	173.700
Dr. Dieter Frank	13.000
Dr. Claus S. Hass	400
Thilo Kleine	5.200
Reinhard Graetz	500
Summe	192.800

Die Gesellschaft hält zum Stichtag einen Bestand an eigenen Aktien von 29.500 (Vj. 29.000) Stück. Der Bestand ist unverändert gegenüber den im Konzernabschluss zum 31.12.2000 erfolgten Angaben.

Investor Relations Kontakt:

Odeon Film AG
 Carsten Thullner
 Bavariafilmplatz 7
 D-82031 Geiseltasteig

Telefon: (089) 6 49 58-160
 Telefax: (089) 6 49 58-103
 E-Mail: aktie@odeonfilm.de